

AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL Sitzung vom 20. Dezember 2012

Gesch. Nr. 074/12

36.07 Verkehr, Rundfunk, Touristik; Verkehrskonzeption öffentlicher Verkehr, Regionalverkehr Beantwortung der Anfrage von Gemeinderat Stefan Eichenberger, JLIE, und Mitunterzeichnenden betr. Anschluss Nachtnetz von Winterthur nach Illnau

AUSGANGSLAGE

Am 4. September 2012 richteten Gemeinderat Stefan Eichenberger und Mitunterzeichnende folgende Anfrage an den Stadtrat:

„Die Nachtzuglinie SN1 des Zürcher Verkehrsverbundes (ZVV) verkehrt an den Wochenenden stündlich zwischen Zürich und Winterthur mit Halt in Effretikon. Von Zürich aus fährt der Zug jeweils zur vollen Stunde (01.00 Uhr etc.), von Winterthur aus zur halben Stunde (01.30 Uhr etc.).

Wer von Zürich kommt und nach Illnau (bzw. Horben oder Ottikon) weiterreisen möchte, kann in Effretikon auf den Nachtbus N62 umsteigen. Von Winterthur hingegen existiert kein Anschluss nach Illnau bzw. man müsste zu später Stunde 43 Minuten am Bahnhof Effretikon auf den Nachtbus warten. Dies ist unbefriedigend, da für viele Jugendliche und Erwachsene Winterthur einen beliebten Ausgangsort darstellt und es sinnvoll ist, wenn man für die Hin- und Rückreise die öffentlichen Verkehrsmittel benützt. Zudem befürwortet der Stadtrat die Ausrichtung unserer Stadt auf Winterthur (z.B. bei der Regionalplanung und beim Stadtmarketing).

Die Jungliberalen Illnau-Effretikon bitten deshalb den Stadtrat um die Beantwortung folgender Frage:

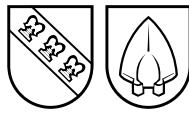
Ist der Stadtrat bereit, sich beim ZVV für einen Anschluss des Nachtnetzes von Winterthur nach Illnau einzusetzen?“

DER STADTRAT ILLNAU-EFFRETIKON ANTWORTET WIE FOLGT:

Begehren für Fahrplanänderungen bzw. Fahrplanergänzungen werden jeweils im Rahmen des ordentlichen Fahrplanverfahrens durch den Stadtrat zu Händen des für unser Einzugsgebiets zuständigen Verkehrsunternehmens, den Verkehrsbetrieben Glattal, gestellt. Das nächste Fahrplanverfahren startet im März 2013 für die Fahrplanperiode 2014/15 (Fahrplanwechsel Dezember 2013). Im Rahmen der regionalen Verkehrskonferenz (RVK) im Mai 2013 werden die eingegangenen Begehren beurteilt. Stadträtin Salome Wyss ist Delegierte der Stadt in der RVK.

Der Stadtrat hat sich in den vergangenen Jahren erfolgreich für Fahrplanoptimierungen eingesetzt. Allerdings ist einzuräumen, dass Fahrplanänderungen, welche nicht in den bestehenden Fahrplan eingebunden werden können und mit Zusatzkosten für zusätzliche Kurse verbunden sind, aufgrund der finanziellen Mittel des ZVV kaum zu realisieren sind. Ein Anschluss der SN1 von Winterthur auf den Nachtbus N62 nach Illnau-Ottikon ist leider ohne ein zusätzliches Fahrzeug nicht zu bewerkstelligen.

Der Stadtrat ist bereit, das Anliegen beim nächsten Fahrplanverfahren im März 2013 einzubringen.



AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL
Sitzung vom 20. Dezember 2012

Stadtrat Illnau-Effretikon

Ueli Müller
Stadtpräsident

Kurt Eichenberger
Stadtschreiber

Versandt am: 21.12.2012

az/KE